

Fachmittelschule und Fachmaturität – was nun?

Das vorliegende Merkblatt ergänzt die Broschüre «Fachmittelschule Fachmaturität» der Erziehungsdirektion des Kantons Bern (vgl. unter www.erz.be.ch > Mittelschule > Fachmittelschulen). Es enthält weiterführende Informationen, insbesondere zu den Anschlussmöglichkeiten mit einem Fachmittelschulenausweis und mit einer Fachmaturität.

Inhalt

Die Fachmittelschulen im Kanton Bern	1
Die integrative Mittelschule IMS der Rudolf Steiner Schule	1
Fachmittelschulenausweis – was nun?	2
Fachmaturität – was nun?	3
Ausbildungen an höheren Fachschulen HF	4
Ausbildungen an Fachhochschulen FH und Pädagogischen Hochschulen PH	7
Weitere Optionen mit FMS-Ausweis und Fachmaturität	13



Die Fachmittelschulen im Kanton Bern

Die Ausbildung an einer **Fachmittelschule (FMS)** richtet sich an gute Sekundarschüler/innen, die ihre Allgemeinbildung erweitern möchten. Sie wird nach drei Jahren mit dem **Fachmittelschulenausweis** abgeschlossen. Die FMS bereitet auf eine Ausbildung an einer **höheren Fachschule (HF)** in den Berufsfeldern Gesundheit, Soziales und Erziehung vor, ermöglicht aber auch Ausbildungen in anderen Berufsfeldern.

Anschliessend an den Fachmittelschulenausweis kann bei genügend guten Leistungen eine **Fachmaturität** erworben werden. Die Fachmaturität Gesundheit und die Fachmaturität Soziale Arbeit ermöglichen den Zugang zum Aufnahmeverfahren von **Fachhochschulen (FH)** im betreffenden Berufsfeld. Die Fachmaturität Pädagogik verschafft einen direkten, prüfungsfreien Zugang zum Studiengang Vorschul- und Primarstufe an den Pädagogischen Hochschulen (PH).

Im Kanton Bern gibt es kantonale Fachmittelschulen in Bern, Biel, Oberaargau, Thun und Moutier sowie eine private Fachmittelschule am pädagogischen Ausbildungszentrum NMS in Bern:

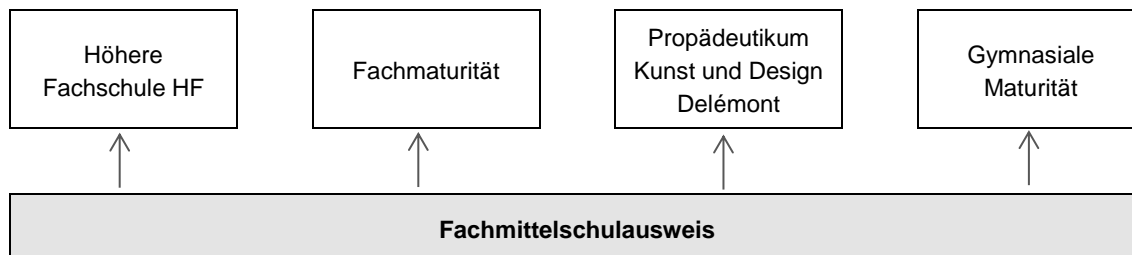
www.erz.be.ch > Mittelschule > Fachmittelschulen > Fachmittelschulen im Kanton Bern

Die integrative Mittelschule IMS der Rudolf Steiner Schule

Steiner-Schüler/innen erhalten nach der 12. Klasse das Zertifikat IMS. Hinzu können weitere Qualifikationen erworben werden. Das Zertifikat IMS F mit zusätzlichen allgemeinbildenden Fächern führt zu einem «gleichwertigen» bzw. gleichartigen Abschluss wie die Berufsmaturität/Fachmaturität. Welche weiterführenden Ausbildungen im Anschluss konkret möglich sind, darüber gibt bspw. der «Kompass – Orientierungshilfe» der Steinerschule Auskunft.

www.integrative-mittelschule.ch > Weiterführende Ausbildungen (Kompass)

Fachmittelschulenausweis – was nun?



Höhere Fachschule HF

Der Fachmittelschulenausweis berechtigt zum Besuch einer höheren Fachschule. Zusätzlich zum FMS-Ausweis müssen in der Regel ein Aufnahmeverfahren bzw. Eignungsabklärungen durchlaufen werden. Der gewählte Schwerpunkt spielt für die Zulassung an die HF im Kanton Bern keine Rolle. Mit dem FMS-Ausweis ist also auch die Zulassung zu HF-Studiengängen möglich, welche nicht im Bereich des gewählten Schwerpunktes liegen.

➔ Beispiele von Ausbildungsoptionen an höheren Fachschulen vgl. S. 4-6

Fachmaturität

Bis spätestens ein Jahr nach dem Erwerb des Fachmittelschulenausweises kann in den Berufsfeldern Gesundheit, Soziale Arbeit oder Pädagogik die Fachmaturität erworben werden, welche den Zugang zum Aufnahmeverfahren von Fachhochschulen bzw. Pädagogischen Hochschulen ermöglicht. Die Fachmaturität Pädagogik verschafft zudem den prüfungsfreien Zugang zum Studiengang Vorschul- und Primarstufe verschiedener Pädagogischer Hochschulen.

Das Fachmaturitätsmodul besteht aus einem Praktikum im gewählten Berufsfeld und einer Fachmaturitätsarbeit sowie im Bereich Pädagogik zusätzlich aus einer Vertiefung der Allgemeinbildung.

Aufnahmebedingungen, Anmeldefristen sowie weitere Informationen zum Fachmaturitätsmodul sind zu finden unter www.erz.be.ch > Mittelschule > Fachmaturität bzw. in der Broschüre *Fachmittelschule Fachmaturität* des Kantons Bern.

Propädeutikum Kunst und Design

Das Propädeutikum ermöglicht den Zugang an eine Hochschule der Künste. Es dauert ein Jahr und bereitet die Lernenden auf die entsprechenden Studiengänge (Aufnahmeverfahren) oder andere gestalterische Berufe vor.

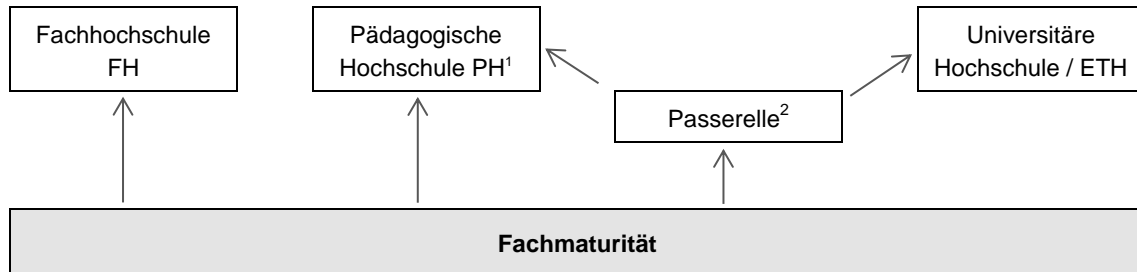
Während die Schule für Gestaltung Bern und Biel für das Propädeutikum an diesen beiden Standorten eine (Fach-)Maturität voraussetzt, bietet sie in Zusammenarbeit mit der Fachmittelschule in Delémont das Propädeutikum auch Schülerinnen und Schülern mit anderer Vorbildung – z.B. einem Fachmittelschulenausweis – an: www.sfgb-b.ch > Bildungsangebote > Maturité Spécialisée.

Gymnasium und gymnasiale Maturität für Erwachsene

Personen mit einem Fachmittelschulenausweis haben die Möglichkeit, auf den nächstmöglichen Übertrittszeitpunkt prüfungsfrei in die Sekunda des Gymnasiums zu wechseln und zwei Jahre später die gymnasiale Maturität zu erlangen.

Für Personen ab 19 Jahren bietet die gymnasiale Maturitätsausbildung für Erwachsene einen alternativen Zugang zu den universitären Hochschulen (vgl. www.gymneufeld.ch/de/bme.html). Personen, die eine dreijährige Fachmittelschule erfolgreich abgeschlossen haben, können prüfungsfrei in das 2., 3. oder 4. Semester dieser sieben Semester dauernden Ausbildung aufgenommen werden.

Fachmaturität – was nun?



¹ Mit Fachmaturität Pädagogik prüfungsfreier Zugang zum Studiengang Vorschul- und Primarstufe

² Passerellen-Prüfung für Fachmaturandinnen und -maturanden ist zurzeit in Planung

Fachhochschule FH

Die Fachmaturität ermöglicht den Zugang zum Aufnahmeverfahren von Fachhochschulen in jenem Berufsfeld, in dem die Fachmaturität erworben wurde. Teilweise ist auch die Zulassung an FH-Studiengänge möglich, welche nicht im Bereich des gewählten Schwerpunktes liegen.

Das ein Jahr dauernde Propädeutikum Kunst und Design bereitet auf das Aufnahmeverfahren für die Studiengänge an einer Hochschule der Künste vor: www.sfgb-b.ch > Bildungsangebote > Propädeutikum.

➔ Beispiele von Ausbildungsoptionen an Fachhochschulen vgl. S. 7-12

Pädagogische Hochschule PH

Die Fachmaturität Pädagogik ermöglicht den prüfungsfreien Zugang zum Studiengang Vorschul- und Primarstufe der PHBern sowie anderer PHs. Personen mit einer anderen Fachmaturität müssen für die Zulassung eine Aufnahmeprüfung bestehen. Der Zugang zum Studiengang Sekundarstufe I (Lehrer/in für 7.-9. Klassen) ist auch mit einer Fachmaturität Pädagogik nur mit einer Aufnahmeprüfung möglich. Die Chance, diese zu bestehen, kann mit dem Besuch des Vorbereitungskurses z.B. an der PHBern deutlich erhöht werden.

➔ Ausbildungsoptionen an Pädagogischen Hochschulen vgl. S. 8

Universitäre Hochschule / Eidgenössische Technische Hochschule ETH

Wie aktuell bereits die Absolventinnen und Absolventen einer Berufsmaturität, sollen künftig auch die Inhaber/innen einer Fachmaturität zur Ergänzungsprüfung (Passerellen-Prüfung) zugelassen werden. Das Bestehen dieser Prüfung, welche nach einem 1-jährigen Vorbereitungskurs abgelegt wird und dem Niveau der gymnasialen Maturität entspricht, schafft den Zugang zu den schweizerischen Universitäten und Eidg. Technischen Hochschulen. Ob und wann die Passerellen-Prüfung tatsächlich auf Fachmaturanden/-innen ausgeweitet wird, ist zurzeit noch offen (vgl. dazu www.edk.ch/dyn/11437.php).

Aktuell besteht der Zugang zu den Universitäten und ETHs für Fachmittelschüler/innen über den Eintritt in die Sekunda eines Gymnasiums oder über eine gymnasiale Maturität für Erwachsene (vgl. oben).

Ausbildungen an höheren Fachschulen HF – Eine Auswahl

Höhere Fachschulen bieten schulische Ausbildungen an, bei denen die praktische Anwendung des Gelernten und die Qualifikation für die Praxis im Zentrum stehen. Die Ausbildungen dauern 2-4 Jahre, sind eidgenössisch anerkannt und beinhalten einen grossen Anteil an Praxiseinsätzen. Zu berücksichtigen sind die Ausbildungskosten, die je nach Schule stark variieren.

Zur Aufnahme in die nachfolgend aufgeführten Berufsausbildungen sind ein Fachmittelschulabschluss und meist das Bestehen einer Eignungsabklärung erforderlich. Zudem müssen Interessierte in der Regel Erfahrung in einem entsprechenden Berufsfeld nachweisen: vgl. Rubrik «Zulassung» der nachfolgenden Tabelle sowie Websites der Ausbildungsinstitutionen.

Ausführliche Information zu Ausbildungen und Berufen: www.berufsberatung.ch > Berufe bzw. > Aus- und Weiterbildung; www.odec.ch.

Ausbildung Beispiele, alphabetisch	Kurzbeschreibung Beruf Quelle: www.berufsberatung.ch	Ausbildungsort exemplarisch	Zulassung	Weitere Informationen
Gesundheit				
Aktivierung HF	Aktivierungsfachfrauen/-männer HF arbeiten mit körperlich, psychisch, geistig oder demenziell erkrankten Menschen. Mit therapeutischen Mitteln und Methoden erhalten, fördern und reaktivieren sie deren Ressourcen und Fähigkeiten.	medi, Zentrum für medizinische Bildung, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Falls wenig Erfahrung im Einsatzbereich der Aktivierung: Pflegepraktikum im Geriatriebereich von 1-3 Monaten – Anstellungsvertrag (50%) als «Aktivierungsfachfrau/-fachmann in Ausbildung» – Aufnahmeprüfung (theoretisch und praktisch) 	www.medi.ch
Biomedizinische Analytik HF	Biomedizinische Analytiker/innen untersuchen in medizinischen Labors Proben von Gewebe, Zellen und Körperflüssigkeiten. Sie verantworten präzise Resultate, die für die Krankheitsdiagnose und -therapie unverzichtbar sind.	medi, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Aufnahmeverfahren (u.a. Schnupperpraktikum, Multi-check, Aufnahmegespräch) 	www.medi.ch
Dentalhygiene HF	Dentalhygieniker/innen verhindern und behandeln Zahn- und Zahnfleischerkrankungen. Sie entfernen Zahnbeläge und leiten die Kundschaft zu optimaler Zahn- und Mundpflege an.	medi, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Aufnahmeverfahren (u.a. Schnupperpraktikum, Multi-check, Eignungsprüfung) 	www.medi.ch
Medizinisch-technische Radiologie HF	Fachpersonen für medizinisch-technische Radiologie führen Strahlenbehandlungen durch, überprüfen Organfunktionen und erstellen Bilddokumente. Sie bedienen die Geräte und betreuen die Patientinnen und Patienten.	medi, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Aufnahmeverfahren (u.a. Berufswahlpraktikum, Multi-check, Eignungsprüfung) – Nachweis Ausbildungsplatz für die klinische Ausbildung 	www.medi.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Operationstechnik HF	Fachfrauen und -männer Operationstechnik reichen bei Operationen die Instrumente, sind für Material und Geräte verantwortlich und betreuen die Patientinnen und Patienten.	medi, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Aufnahmeverfahren (u.a. Schnupperpraktikum, Multicheck, zweimonatiges Vorpraktikum in einer Operationsabteilung) 	www.medi.ch
Orthoptik HF	Orthoptisten/-innen wirken mit bei der Prävention, Diagnose und Therapie von Sehstörungen wie Schielen oder Augenzittern. In Augenpraxen und -kliniken untersuchen und behandeln sie Patienten und Patientinnen jeden Alters.	ZAG Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Eignungsabklärung (u.a. Test, Praktikum, Gespräch) 	www.zag.zh.ch
Pflege HF	Pflegefachpersonen pflegen, betreuen und unterstützen Patienten und Patientinnen je nach benötigter Pflege und individuellen Bedürfnissen. In der Gesundheitsförderung und der Qualitätssicherung leisten sie wichtige Beiträge.	Berner Bildungszentrum Pflege, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Eignungsabklärung (u.a. Test, Praktikum, Gespräch) 	www.bzpflege.ch
Rettungssanität HF	Rettungssanitäter/-innen organisieren und leiten Notfalleinsätze und Krankentransporte. Sie gewährleisten die medizinische Erstversorgung von Patientinnen und Patienten und sind für deren fachgerechten Transport verantwortlich.	medi, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Aufnahmeverfahren (u.a. Multicheck) – Nachweis Ausbildungsplatz bei einem Rettungsdienst – Führerausweis der Kategorie B 	www.medi.ch
Soziales, Pädagogik				
Gemeindeanimation HF	Gemeindeanimatoren/-innen setzen sich für den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft und bessere Lebensbedingungen sozial benachteiligter Gruppen ein. In der Gemeinde oder im Quartier begleiten und unterstützen sie Gruppen und Einzelpersonen.	CURAVIVA hfg, Luzern; TDS, Aarau	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Vorpraktikum im Bereich der Gemeindeanimation bzw. einschlägige Berufspraxis – Eignungsprüfung (schriftliche Tests, Gespräch) 	www.hfgemeindeanimation.ch www.tdsaarau.ch
Kindererziehung HF	Kindererzieher/-innen begleiten, erziehen und fördern Kinder in Betreuungseinrichtungen. Sie übernehmen pädagogische, konzeptuelle und administrative Aufgaben, leiten Teams und stehen im Kontakt zu Eltern, Schulen und Behörden.	BFF, Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – 1 Jahr Berufserfahrung – Vorpraktikum von sechs Monaten in einer Institution der Kindererziehung – Eignungsabklärung (schriftlich und mündlich) 	www.bffbern.ch
Sozialpädagogik HF	Sozialpädagogen/-innen arbeiten in sozialen Einrichtungen. Sie unterstützen Menschen in schwierigen Lebenssituationen bei der Bewältigung und Gestaltung von Alltag und Freizeit.	BFF, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – 1 Jahr Berufserfahrung – Vorpraktikum von 6 Monaten in einer sozialpädagogischen Institution – Eignungsabklärung (schriftlich und mündlich) 	www.bffbern.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Wirtschaft, Dienstleistung und Gastgewerbe				
Bankwirtschaft HF	Bankwirtschafter/innen arbeiten im Bank- und Finanzbereich. Sie beraten die Kundschaft zu verschiedenen Dienstleistungen und verkaufen diese. Ausserdem sind sie im Marketing tätig und entwickeln neue Produkte.	AKAD Höhere Fachschule Banking und Finance, Zürich	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Mindestens 1-jährige Berufspraxis in einer Bank – Abschluss CYP (Bildungsgang Banking & Finance Essentials) oder gleichwertige Qualifikation 	www.akad-hfbf.ch
Facility Management HF (Hauswirtschaftliche Betriebsleitung)	Betriebsleiter/innen in Facility Management sind Fach- und Führungsverantwortliche für die Bereiche Reinigung, Wäscheversorgung und Gastronomie. Sie sind zuständig für Organisation, Qualitätskontrolle, Materialbewirtschaftung und Personalführung.	BFF, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – 1 Jahr Berufserfahrung – Eignungstest 	www.bffbern.ch
Hotellerie-Restaurations HF	Der Hôtelier-Restaurateur, die Hôtelière-Restauratrice führen selbständig Unternehmen in der Hotellerie- und Gastronomie. Als Kadermitarbeitende verfügen sie über vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Hotellerie, Verpflegung, Betriebswirtschaft und Unternehmensführung.	Hotelfachschule Thun	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Mind. 8-monatiges Praktikum in der Gastronomie oder Hotellerie – Vorbildung in den Sprachen Französisch und Englisch – Mindestalter von 20 Jahren 	www.hfthun.ch
Tourismus HF	Tourismusfachleute sind in der Tourismus- und Freizeitindustrie sowie in tourismusverwandten Dienstleistungsbetrieben tätig. Sie koordinieren die Arbeit zwischen Kundin, Leistungsträgern und weiteren Ansprechpersonen.	Versch. Anbieter	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Mind. 1 Jahr Praxis in der Hotel- und Tourismusbranche – Je nach Anbieter Eignungsabklärung (Rechnungswesen) 	www.berufsberatung.ch
Natur und Technik				
Agrartechnik, Forstwirtschaft, Lebensmitteltechnologie, Weinbau, Bauplanung, Holztechnik, Gebäudetechnik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Polygrafie: Das sind nur einige von vielen Ausbildungen, welche höhere Fachschulen HF in den Bereichen Natur und Technik anbieten. Sie richten sich hauptsächlich an Personen mit abgeschlossener, branchenspezifischer Berufslehre. Interessierte Fachmittelschüler/innen und Fachmaturanden/-innen erkundigen sich direkt bei den betreffenden Fachschulen, ob und unter welchen Bedingungen sie zugelassen werden (mehr Informationen vgl. unter www.berufsberatung.ch > Berufe > Berufe suchen).				
Verschiedenes				
Bildende Kunst HF; Visuelle Gestaltung HF; Fotografie HF; Film HF; Modedesign HF	Diese Berufsleute konzipieren und realisieren künstlerische, visuelle oder textile Werke und Projekte. Neben handwerklichen Grundlagen verfügen sie über Wissen zur Reflexion ihrer Arbeit.	F+F Schule für Kunst und Design (private Schule), Zürich	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Aufnahmeverfahren (i.d.R. Projektaufgabe, Arbeitsdokumentation, Motivationsschreiben und Aufnahmegespräch) 	www.ffzh.ch
Flugsicherung HF	Flugsicherungsfachleute arbeiten mit luftfahrts- und flugsicherheitsbezogene Daten entweder im Bereich Air Traffic Management oder im Bereich Aeronautical Information Management.	skyguide, Dübendorf	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis mit Profil Kommunikation und Information – Mind. 1 Jahr Berufserfahrung – Eignungsabklärung (u.a. Geografie- und Englischtest) 	www.skyguide.ch

Ausbildungen an Fachhochschulen FH und Pädagogischen Hochschulen PH – Eine Auswahl

Fachhochschulen und Pädagogische Hochschulen bieten praxisorientierte Ausbildungen auf Hochschulniveau an. Neben der Praxis spielen Theorie und die anwendungsorientierte Forschung eine bedeutende Rolle. Die Ausbildung ist inhaltlich breiter angelegt als an Höheren Fachschulen. An Fachhochschulen erwirbt man nach 3 Jahren einen Bachelor, der eidgenössisch anerkannt und international bekannt ist. Dieser ist bei den meisten Studiengängen berufsqualifizierend, vereinzelt wird für die Berufsausübung jedoch ein Masterabschluss verlangt.

Zur Aufnahme in die nachfolgend aufgeführten Studiengänge sind in der Regel eine Fachmaturität sowie häufig das Bestehen einer Eignungsabklärung erforderlich. Zudem müssen Interessierte meist Erfahrung in einem entsprechenden Berufsfeld nachweisen: vgl. Rubrik «Zulassung» der nachfolgenden Tabelle sowie Websites der Ausbildungsinstitutionen.

Ausführliche Information zu Ausbildungen und Berufen: www.berufsberatung.ch > Berufe bzw. > Aus- und Weiterbildung.

Ausbildung Beispiele, alphabetisch	Kurzbeschreibung Beruf Quelle: www.berufsberatung.ch	Ausbildungsort exemplarisch	Zulassung	Weitere Informationen
Gesundheit				
Ergotherapie FH	Ergotherapeutinnen und -therapeuten unterstützen Menschen mit eingeschränkter Handlungsfähigkeit darin, ihren privaten und beruflichen Alltag zu bewältigen sowie möglichst viel Selbstständigkeit beizubehalten.	ZHAW, Gesundheit, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mit Fachmaturität Gesundheit kein Praktikum nötig, ansonsten 12-monatiges Vorpraktikum, davon mind. 8 Monate im Gesundheits-/Sozialwesen – Eignungsabklärung 	www.gesundheit.zhaw.ch
Ernährung und Diätetik FH	Ernährungsberater/innen beraten und schulen gesunde und kranke Menschen in Ernährungsfragen aller Art. Sie therapieren ernährungsbedingte Krankheiten und leisten Aufklärungs- sowie Erziehungsarbeit.	BFH Gesundheit, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mit Fachmaturität Gesundheit kein Praktikum nötig, ansonsten 2-monatiges Pflegepraktikum – Eignungsabklärung 	www.gesundheit.bfh.ch
Gesundheitsförderung und Prävention FH	Absolventen/-innen planen Programme und Projekte in Gesundheitsförderung und Prävention und setzen diese in der Praxis wirkungsvoll um.	ZHAW, Gesundheit, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 12 Monate Arbeitswelterfahrung, davon mind. 8 Monate im Gesundheits- oder Sozialwesen (individ. Anrechnung) – Englischkenntnisse mit Level B2-C1 – Eignungsabklärung 	www.zhaw.ch
Hebamme FH	Hebammen betreuen, beraten und stärken Mütter und ihre Familien vor, während und nach der Geburt. Sie überprüfen die Gesundheit von Frau und Kind und überwachen das Geburtsgeschehen.	BFH Gesundheit, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mit Fachmaturität Gesundheit kein Praktikum nötig, ansonsten 2-monatiges Pflegepraktikum – Eignungsabklärung 	www.gesundheit.bfh.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Osteopathie FH (Master-Abschluss)	Osteopathen und Osteopathinnen behandeln Menschen mit unterschiedlichen gesundheitlichen Problemen wie Rückenschmerzen oder Verdauungsproblemen durch differenzierte manuelle Techniken.	HES-SO, Fribourg	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität Gesundheit oder andere Fachmaturität und Arbeitswelterfahrung im Gesundheitsbereich – Eignungsabklärung – Sprachkenntnisse (zweisprachiger Studiengang Deutsch/Französisch) 	www.heds-fr.ch
Pflege FH	Pflegefachleute übernehmen anspruchsvolle praktische Aufgaben sowie Führungsverantwortung in diversen Fachbereichen der Pflege. Sie entwickeln Pflegemassnahmen, neue Konzepte und Methoden, beteiligen sich an der Qualitätssicherung und an Forschungsprojekten.	BFH Gesundheit, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mit Fachmaturität Gesundheit kein Praktikum nötig, ansonsten 2-monatiges Pflegepraktikum – Eignungsabklärung 	www.gesundheit.bfh.ch
Physiotherapie FH	Physiotherapeutinnen und -therapeuten befassen sich mit Bewegung, körperlichen Funktionsstörungen und Schmerzen. Sie behandeln Menschen mit akuten und chronischen Krankheiten, mit Behinderungen oder nach Unfällen.	BFH Gesundheit, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mit Fachmaturität Gesundheit kein Praktikum nötig, ansonsten 2-monatiges Pflegepraktikum – Eignungsabklärung 	www.gesundheit.bfh.ch
Soziales, Pädagogik				
Angewandte Psychologie FH (meist Master-Abschluss)	Psychologen/-innen beraten Menschen jeden Alters. Je nach Spezialisierung befassen sie sich mit deren Entwicklung, Verhalten und Bewusstsein oder mit den Wechselwirkungen zwischen dem Menschen und seiner Arbeitswelt.	ZHAW, Angewandte Psychologie, Zürich; FHNW, Angewandte Psychologie, Olten	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mindestens 1 Jahr Arbeitswelterfahrung (für ZHAW: ausserhalb einer Ausbildung) – Eignungsabklärung 	www.zhaw.ch www.fhnw.ch/aps
Lehrdiplom Vorschule und Primarstufe PH	Lehrpersonen für die Vorschul- und Primarstufe arbeiten in Vorschuleinrichtungen und/oder unterrichten Schüler/innen von der 1.-6. Klasse. Sie fördern die Kinder und vermitteln ihnen kognitive sowie soziale Fähigkeiten und Kenntnisse, indem sie den Stoff didaktisch aufbereiten und zu selbstständigem Lernen anleiten.	PHBern, Bern; NMS IVP, Bern	<p>Mit Fachmaturität Pädagogik prüfungsfreier Zugang</p> <ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität (nicht Pädagogik) – Vorbereitungskurs Niveau I (fakultativ) – Ergänzungsprüfung Niveau I 	www.phbern.ch www.ivp-nms.ch
Lehrdiplom Sekundarstufe I PH (Master-Abschluss)	Lehrpersonen für die Sekundarstufe I unterrichten Schüler/innen von der 7.-9. Klasse. Sie bereiten den Stoff didaktisch auf, vermitteln fachliche Kenntnisse in verschiedenen Fächern und leiten die Jugendlichen zu selbstständigem Lernen an.	PHBern, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität (inkl. Pädagogik) – Vorbereitungskurs Niveau II (fakultativ) – Ergänzungsprüfung Niveau II 	www.phbern.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Logopädie FH	Logopäden/-innen behandeln sprachbezogene Kommunikationsstörungen bei Menschen jeden Alters. Sie nehmen Abklärungen vor, erstellen Behandlungspläne und führen Therapien sowie Beratungen durch.	SHLR, Rorschach; HfH, Zürich	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Ergänzungsprüfung (Niveau gymnasiale Maturität) – Vorpraktikum (mind. 12 Wochen) – Aufnahmeprüfung und ärztliches Gutachten 	www.shlr.ch www.hfh.ch
Psychomotoriktherapie FH	Psychomotoriktherapeuten/-innen arbeiten mit Kindern, die in ihrem Bewegungsverhalten beeinträchtigt sind. Mit Bewegung, Spiel und gestalterischen Ausdrucksmitteln fördern sie deren Wahrnehmung und Selbstwertgefühl.	HfH, Zürich	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Ergänzungsprüfung (Niveau gymnasiale Maturität) – Vorpraktikum (mind. 3 Monate) – Aufnahmeprüfung 	www.hfh.ch
Sozialarbeit FH; Sozialpädagogik FH; Soziokultur FH	Diese Berufsleute unterstützen Menschen in erschwerten Lebenssituationen bei der Bewältigung von Alltag und Freizeit; sie übernehmen Betreuungs- und Leitungsaufgaben in sozialen Einrichtungen; sie aktivieren Menschen zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.	BFH Soziale Arbeit, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität (Soziale Arbeit/Gesundheit/Pädagogik) – Mind. 1 Jahr Arbeitserfahrung im Erwerbsleben, davon mind. 3 Monate im Sozial-, Gesundheits-, Erziehungs- oder Bildungsbereich – Eignungsabklärung 	www.soziale-arbeit.bfh.ch
Wirtschaft, Gastgewerbe und Dienstleistung				
Betriebsökonomie FH	Betriebsökonominnen/-innen übernehmen Führungsaufgaben auf Managementstufe. Sie sind im Rechnungswesen und Controlling, im Banking, Marketing, Verkauf, Human Resources und in der Unternehmenskommunikation tätig.	Alle Fachhochschulen	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 12 Monate kaufmännisches Praktikum – Je nach Anbieter Nachweis von Sprachkenntnissen 	www.berufsberatung.ch
Facility Management FH	Facility Manager/innen sind verantwortlich für das ganzheitliche Management der Anlagen sowie für die Einrichtungen und Dienstleistungen eines Unternehmens. Sie unterstützen das Kerngeschäft ihres Betriebs und optimieren Betriebsabläufe.	ZHAW Life Sciences und Facility Management, Wädenswil	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Zulassung, falls berufsfeldbezogene Ausbildung, Fachmaturitätsarbeit sowie 12 Monate Arbeitswelterfahrung auf einem mit dem Facility Management verwandten Gebiet 	www.zhaw.ch
Tourismus FH	Tourismus-Manager/innen übernehmen Führungsaufgaben im internationalen Tourismus- und Freizeitmanagement. Sie erarbeiten Strukturen sowie Marketingkonzepte und suchen Sponsoren und Sponsorinnen.	HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft, Chur; Hochschule Luzern; HES-SO, Siders	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1-jähriges Praktikum in einer kaufmännischen Tätigkeit – Englisch-Zertifikat Niveau B2 (Luzern und Siders: auch Französisch) – Nachweis Buchhaltungskennnisse (Chur) 	www.htwchur.ch www.hslu.ch www.hevs.ch
Wirtschaftsrecht FH	Wirtschaftsjuristinnen und -juristen verfügen über juristisches und betriebswirtschaftliches Wissen. Als Führungskräfte arbeiten sie an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Recht.	ZHAW School of Management and Law, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1 Jahr kaufmännische Berufspraxis 	www.zhaw.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Gestaltung, Kunst, Design				
Fine Arts FH	Bildende Künstler/innen entwickeln und realisieren eigenständige Werke oder Projekte. Sie verfügen über handwerkliche Grundlagen und kunstgeschichtliches Wissen zur Reflexion ihrer Arbeit.	BFH Hochschule der Künste, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Eine mindestens 1-jährige qualifizierende künstlerische Vorbildung (Vorkurs) wird empfohlen – Eignungsabklärung 	www.hkb.bfh.ch
Innenarchitektur FH	Innenarchitektinnen und -architekten planen und gestalten Räume im öffentlichen und privaten Bereich. Sie entwickeln Raumkonzepte für Um- und Neubauten, befassen sich mit temporärer Architektur und gestalten Innenausbaulemente.	Hochschule Luzern FHNW Fachhochschule Nordwestschweiz, Basel	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1 Jahr Vorkurs oder Praktikum – Eignungsabklärung 	www.hslu.ch www.fhnw.ch
Konservierung FH (Master-Abschluss)	Konservator/innen-Restaurator/innen erfassen, erhalten und dokumentieren Kulturgüter. Sie sind verantwortlich für deren Untersuchung, das Erarbeiten von Erhaltungskonzepten sowie die fachgerechte Konservierung und Restaurierung.	BFH Hochschule der Künste, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Praktikum in einem für die Konservierung und Restaurierung relevanten Arbeitsfeld – Eignungsabklärung 	www.hkb.bfh.ch
Literarisches Schreiben FH	Autorinnen und Autoren stehen verschiedene Tätigkeitsmöglichkeiten im Literatur- und Kulturbetrieb offen. Sie können als selbstständige Autoren und Autorinnen tätig sein und/oder als Mitarbeitende in Redaktionen, Verlagen und Literaturhäusern.	BFH Hochschule der Künste, Biel	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Eignungsabklärung 	www.hkb.bfh.ch
Musik FH (Master-Abschluss)	Musiker/innen verfügen über künstlerisch-musikalische und musiktheoretische Kompetenzen. Sie haben gute Voraussetzungen für musikorientierte Berufe sowie für eine Laufbahn als Berufsmusiker/in.	BFH Hochschule der Künste, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Eignungsabklärung 	www.hkb.bfh.ch
Musik und Bewegung / Rhythmik FH	Musik- und Bewegungspädagogen und -pädagoginnen fördern bei Kindern die musikalischen und bewegungsgestalterischen Fähigkeiten, das Wahrnehmungsvermögen, die Ausdrucksmöglichkeiten sowie die sozialen Kompetenzen.	BFH Hochschule der Künste, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Praktikum im erzieherischen Bereich wird empfohlen – Besuch des Schnupperstudiums und eine Vorbildung in Solfège wird empfohlen (Vorkurs) – Eignungsprüfung 	www.hkb.bfh.ch
Theater / Schauspiel FH (Master-Abschluss)	Schauspieler/innen stellen auf Bühne und Leinwand fiktive und historische Figuren dar. Sie studieren ihre Rollen ein und wirken unter Anleitung der Regie in Theater- und Filmproduktionen mit.	BFH Hochschule der Künste, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – i.d.R. Fachmaturität – Aufnahmeverfahren 	www.hkb.bfh.ch
Visuelle Kommunikation FH	Visuelle Kommunikatoren/-innen entwickeln und realisieren grafische und typografische Konzepte. Ihre Aufgabe besteht in der bildhaften Vermittlung von Inhalten.	BFH Hochschule der Künste, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Der Besuch des 1-jährigen Vorkurses an einer Schule für Gestaltung oder eines Propädeutikums wird empfohlen – Eignungsabklärung 	www.hkb.bfh.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Naturwissenschaften und Technik				
Agronomie FH	Agronominnen und Agronomen üben vielseitige Tätigkeiten in der Landwirtschaft aus: Sie leiten und beraten Betriebe, erforschen und entwickeln neue Methoden oder arbeiten in der internationalen Landwirtschaft.	BFH Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwiss., Zollikofen	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – 1-jähriges Vorstudienpraktikum auf einem Landwirtschaftsbetrieb – Deutsch und Französisch sind Unterrichtssprachen: gute Kenntnisse der zweiten Sprache (mind. Niveau B1) 	www.hafl.bfh.ch
Architektur FH	Architektinnen und Architekten planen Bauwerke, konstruieren sie, leiten die Erstellung und wirken mit bei deren Erhaltung, Veränderung oder Umnutzung.	ZHAW, Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1-jährige Berufspraxis in einem anerkannten Architekturbüro 	www.zhaw.ch
Biotechnologie FH	Biotechnologinnen und -technologien übernehmen anspruchsvolle Fach- und Projektleitungsaufgaben in der pharmazeutischen, chemischen sowie in der Lebensmittel- und Kosmetikindustrie. Sie sind für die Umsetzung von Laborprozessen in die industrielle Produktion verantwortlich.	ZHAW Life Sciences und Facility Management, Wädenswil	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Prüfungsfreie Zulassung, falls berufsfeldbezogene Ausbildung, Fachmaturitätsarbeit sowie 12 Monate Arbeitswelterfahrung auf einem mit der Biotechnologie verwandten Gebiet 	www.zhaw.ch
Chemie FH	Chemiker/innen entwickeln neue Produkte und Produktionsverfahren, erschliessen neue Rohstoffe oder sichern die Energieversorgung. Sie übernehmen in der chemisch-pharmazeutischen und biotechnologischen Industrie anspruchsvolle Fach- und Führungsaufgaben.	ZHAW Life Sciences und Facility Management, Wädenswil	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Zulassung, falls berufsfeldbezogene Ausbildung, Fachmaturitätsarbeit sowie 12 Monate Arbeitswelterfahrung auf einem mit der Chemie verwandten Gebiet 	www.zhaw.ch
Forstwirtschaft FH	Forstingenieurinnen und -ingenieure übernehmen anspruchsvolle Aufgaben in der Forstwirtschaft. Sie leiten Unternehmen, führen Projekte durch und beraten andere Organisationen.	BFH Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwiss., Zollikofen	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – 1-jähriges Vorstudienpraktikum in der Wald-/Umweltbranche – Deutsch und Französisch sind Unterrichtssprachen: gute Kenntnisse der zweiten Sprache (mind. Niveau B1) 	www.hafl.bfh.ch
Landschaftsarchitektur FH	Landschaftsarchitekten/-architektinnen planen und gestalten Landschafts- und Freiräume. Sie entwerfen Grünanlagen, erarbeiten Entwicklungskonzepte, begleiten Renaturierungen und planen Bauprojekte.	HSR Hochschule für Technik, Rapperswil	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1-jähriges Vorstudienpraktikum in einem mit der Studienrichtung verwandten Beruf 	www.hsr.ch
Lebensmitteltechnologie (Food Science & Management) FH	Lebensmittelingenieurinnen und -ingenieure beschaffen, entwickeln, produzieren und vermarkten Lebensmittel und sind für Qualitätssicherung und Betriebsführung verantwortlich.	BFH Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwiss., Zollikofen	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – 1-jähriges Vorstudienpraktikum in der Lebensmittelbranche – Deutsch und Französisch sind Unterrichtssprachen: gute Kenntnisse der zweiten Sprache (mind. Niveau B1) 	www.hafl.bfh.ch

Ausbildung	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsort	Zulassung	Weitere Infos
Mikro- und Medizintechnik FH	Medizintechniker/-innen entwickeln und produzieren komplexe Medizinprodukte aller Art. Sie übernehmen anspruchsvolle Projektleitungs- und Führungsaufgaben.	BFH Technik und Informatik, Biel	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Besuch des Mathematikvorkurses der BFH-TI – 1-jähriges Vorstudienpraktikum in einem mit der Studienrichtung verwandten Beruf 	www.ti.bfh.ch
Umweltingenieurwesen FH	Umweltingenieurinnen und -ingenieure übernehmen anspruchsvolle Aufgaben im Umweltbereich. Sie befassen sich mit der nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen an der Schnittstelle von Natur und Gesellschaft.	ZHAW Life Sciences und Facility Management, Wädenswil	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1-jährige Arbeitswelterfahrung in einem der Studienrichtung verwandten Berufsfeld 	www.zhaw.ch
Verschiedenes				
Angewandte Sprachen (Übersetzen) FH (z.T. Master-Abschluss)	Sprachprofis kommunizieren mündlich und schriftlich in verschiedenen Sprachen. Sie übersetzen Texte meist in ihre Muttersprache und arbeiten überall dort, wo über Sprach-, Kultur- und Fachgrenzen hinweg kommuniziert wird.	ZHAW Angewandte Linguistik, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Eignungsprüfung (Sprachprüfungen in der Muttersprache und mindestens zwei Fremdsprachen, Niveau C1) – Sprachaufenthalte im Ausland werden empfohlen 	www.zhaw.ch
Information Science FH	Informations- und Dokumentationsspezialisten/-innen sind Experten im Umgang mit Informationen und Medien in Archiven und Bibliotheken sowie in Informationsstellen von Unternehmen.	HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft, Chur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – 1-jähriges berufsspezifisches Praktikum 	www.htwchur.ch
Kommunikation (Journalismus oder Organisationskommunikation) FH	Kommunikatoren/-innen sind im Journalismus und in der Organisationskommunikation tätig. Sie erschliessen Informationen – je nach Wirkungsgebiet im Interesse der Öffentlichkeit oder des Arbeitgebers.	ZHAW, Angewandte Linguistik, Winterthur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Eignungsabklärung 	www.zhaw.ch
Multimedia Production FH	Absolventen/-innen produzieren gedruckte, audiovisuelle und interaktive Medieninhalte oder konzipieren und realisieren Applikationen. Sie arbeiten in der Medienbranche sowie in der Unternehmens- und Eventkommunikation.	HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft, Chur	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität: Aufnahme «sur Dossier» – 1-jähriges berufsspezifisches Praktikum – First Certificate of English oder vergleichbarer Ausweis 	www.htwchur.ch
Sport FH	Sportexpertinnen und -experten arbeiten u.a. als Trainer, Sport- und Bewegungsinstruktorinnen, Sportevent-Manager, Sportökonominnen oder Verbandsfunktionäre in Sportämtern, Sportvereinen und -verbänden oder bei kommerziellen Sportanbietern.	EHSM Eidgenössische Hochschule für Sport, Magglingen	<ul style="list-style-type: none"> – Fachmaturität – Mindestens 1-jährige Arbeitswelterfahrung in einem dem Studienbereich Sport verwandten Bereich – Anerkennung als J+S-Leiter/in – Samariterausweis des Schweiz. Samariterbundes – Brevet Basis Pool der Schweiz. Lebensrettungsgesellschaft – Sportpraktische Eignungsabklärung 	www.ehsm.admin.ch

Weitere Optionen mit FMS-Ausweis und Fachmaturität – Eine Auswahl

Die Fachmittelschule bereitet in erster Linie auf eine Ausbildung an einer höheren Fachschule vor, während die Fachmaturität ein Studium an einer Fachhochschule ermöglicht. Wie einleitend aufgezeigt, haben Sie mit einem FMS-Ausweis oder einer Fachmaturität aber zahlreiche weitere Ausbildungsoptionen. Die nachfolgenden Tabellen enthalten einige Beispiele.

Berufliche Grundbildung (Berufslehre)

Ausbildung	Kurzbeschreibung	Ausbildungsanbieter	Zulassung /Besonderheiten	Weitere Informationen
Berufslehre mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ	In den verschiedenen Berufsfeldern gibt es mehr als 180 EFZ-Berufe.	Lehrbetrieb mit Berufsfachschule oder Lehrwerkstätte	<ul style="list-style-type: none"> – Abgeschlossene Volksschule – Mit FMS-Ausweis oder Fachmaturität kann die Lehre – je nach gewähltem Profil und angestrebtem Beruf – z.T. um ein Jahr verkürzt werden. Die Verkürzung kann beim Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern beantragt werden, der Ausbildungsbetrieb muss mit der Verkürzung einverstanden sein. 	www.berufsberatung.ch > Berufe > EFZ-Berufe
Kauffrau / Kaufmann EFZ – Spezielles Programm des Bildungszentrums Feusi	Kaufleute arbeiten in den unterschiedlichsten Wirtschaftszweigen. In den verschiedenen Einsatzbereichen übernehmen sie administrative und organisatorische Aufgaben.	Feusi Bildungszentrum, Bern	<ul style="list-style-type: none"> – Besuch von mind. 4 Semestern (2 Jahre) an der FMS – Eintrittsgespräch 1 Jahr Handelsschule (spezielles Intensiv-Programm) → führt zum Handelsdiplom, anschliessend 1 Jahr Praktikum im KV-Bereich → führt zum EFZ 	www.feusi.ch

Direkter Berufseinstieg und weiterführende Ausbildungen mit verschiedenen Abschlüssen

Beruf	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsanbieter	Zulassung	Weitere Informationen
Beispiele, alphabetisch	Quelle: www.berufsberatung.ch			
Cabin Crew Member	Sind zuständig für die Sicherheit, den Serviceablauf und das Wohlbefinden der Flugreisenden an Bord.	Swiss / Edelweiss / Helvetic, alle Zürich-Flughafen	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Weitere Bedingungen (Sprachkenntnisse, Alter, Grösse etc.) – Eignungsabklärung 	www.swiss.com www.edelweissair.ch www.helvetic.com
Grenzwächter/in	Übernehmen an der Grenze, im Grenzraum und im internationalen Bahnverkehr Zoll-, Migrations- sowie sicherheitspolizeiliche Aufgaben. Kontrollieren Personen und Waren.	Ausbildungszentrum der Zollverwaltung, Liestal	<ul style="list-style-type: none"> – Maturität, evtl. auch FMS-Ausweis – Gutes Seh- und Hörvermögen, gute intellektuelle, psychische und körperliche Leistungsfähigkeit, u.a. – Fahrausweis Kategorie B – Schweizer Bürger/in oder Doppelbürger/in 	www.ezv.admin.ch

Beruf	Kurzbeschreibung Beruf	Ausbildungsanb.	Zulassung	Informationen
Journalist/in	Recherchieren, wählen Informationen aus und interpretieren sie. Schreiben darüber Artikel, Kommentare und Reportagen oder gestalten Radio- und Fernsehbeiträge.	SAL, Schule für Angewandte Linguistik (private Schule), Zürich	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Eignungsprüfung (sprachlicher Einstufungstest) 	www.sal.ch
Lokführer/in	Bedienen und fahren moderne Elektro- oder Diesellokomotiven auf bestimmten Streckenabschnitten des Schienennetzes.	Verschiedene Bahnunternehmen	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis «sur Dossier» oder Fachmaturität – Medizinischer und psychologischer Eignungstest 	www.sbb.ch/lokpersonal www.bls.ch/lokpersonal
Polizist/in	Sind rund um die Uhr verantwortlich für die öffentliche Sicherheit, für Ruhe und Ordnung sowie für die Einhaltung der Gesetze.	Kantonspolizei Bern	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis oder Fachmaturität – Weitere Voraussetzungen (Alter, Grösse, Nationalität, etc.) – Mehrstufiges Auswahlverfahren 	www.polizei-job.ch
Spezialist/in für Sicherheit u. Bewachung	Bewachen und kontrollieren Objekte und Personen und überwachen technische Anlagen.	Ausbildungsakademie der Securitas AG, verschiedene Standorte	<ul style="list-style-type: none"> – Mittelschulabschluss – Einwandfreier Leumund – Gute körperliche und geistige Verfassung 	www.securitas.ch
Übersetzer/in	Übertragen Texte schriftlich in eine andere Sprache, vorwiegend von einer Fremdsprache in ihre Muttersprache. Mit Unterstützung von Spezialsoftware übersetzen sie unterschiedlichste Textsorten.	SAL, Zürich	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis – Mind. Niveau C1 in den gewählten Fremdsprachen – Eignungsprüfung (sprachlicher Einstufungstest) 	www.sal.ch
Zollfachmann/-frau	Überprüfen die Ein- beziehungsweise Ausfuhr von Handelswaren, kontrollieren die Zollanmeldungen und setzen Zölle, Mehrwertsteuer sowie andere Abgaben fest. Sind für die Einhaltung der schweizerischen Gesetze und Verfahren verantwortlich.	Ausbildungszentrum der Zollverwaltung, Liestal	<ul style="list-style-type: none"> – Abschluss einer dreijährigen Mittelschule – Gute Kenntnisse einer zweiten Landessprache – Fahrausweis Kategorie B – Bürgerrecht der Schweiz, des Fürstentums Liechtenstein oder Niederlassungsbewilligung C 	www.ezv.admin.ch
Zugverkehrsleiter/in	Überwachen an Monitoren den Verkehrsstrom, stellen Weichen und steuern Signale. Sind verantwortlich dafür, dass Züge sicher und pünktlich ans Ziel geleitet werden.	SBB, Olten, Zürich, Lausanne oder Pollegio	<ul style="list-style-type: none"> – FMS-Ausweis «sur Dossier» oder Fachmaturität – Eignungsabklärung 	www.sbb.ch/zvl